

STELLUNGNAHME 2023-03-047 öffentlich	Referat	Referat VII
	Amt	Verkehrsmanagement und Geoinformation
	Amtsleiter/in	Herr Schäpe
	Telefon	3 05-2320
	Telefax	3 05-2330
	E-Mail	ulrich.schaepe@ingolstadt.de
	Datum	25.01.2024

Gremium	Sitzung am (falls bekannt)
Bezirksausschuss III-Nordost	

Beratungsgegenstand

Pop-Up-Fußgängerüberweg Frühlingstraße

Stellungnahme der Verwaltung:

Einem Fußgängerüberweg an dieser Stelle kann aus Gründen der Verkehrssicherheit weiterhin nicht zugestimmt werden. Bei Einrichtung eines Fußgängerüberwegs ist die Sicht der von Süden kommenden Fahrzeuge auf wartende Fußgänger am westlichen Fahrbahnrand aufgrund der Baumbepflanzung südlich der Querungshilfe eingeschränkt. Im Gegensatz dazu muss ein Fußgänger, der über die Insel queren will, zunächst nur auf die gut einsehbaren Fahrzeuge aus Richtung Norden achten. Neben den Fußgängern wird diese Stelle zu großen Teilen von Radfahrern genutzt. Diese dürfen die Querunginsel ohne Einschränkungen benutzen, müssten jedoch bei einem Zebrastreifen absteigen und schieben. Aufgrund der Wegeverbindung durch die Bahnunterführung ist davon auszugehen, dass bei einem Zebrastreifen viele Radfahrer die Fahrbahn queren, ohne ausreichend auf den Verkehr zu achten.

Auf Wunsch des Bezirksausschusses wurde der Kreuzungsbereich Frühlingstraße / Friedrich-Ebert-Straße bereits so umgebaut und aufgeweitet, dass eine Querunginsel hergestellt werden konnte. Eine Verbreiterung der Querunginsel wäre nur mit einer weiteren Anpassung der Fahrbahnränder möglich.

Der Bereich der Querungshilfe ist nicht unfallauffällig, sodass hier keine Stelle mit besonders hohem Sicherheitsrisiko entsprechender hoher Priorisierung der Umsetzung gesehen wird. Daher wird der Vorschlag zur Vergrößerung der Querunginsel an das Tiefbauamt zur weiteren Prüfung, Planung und Priorisierung bei Verfügbarkeit der Haushaltsmittel weitergegeben.

gez.

Schäpe
Amtsleiter